# Niederschrift

## über die 15. öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Tungendorf am 09.05.2007 im Lehrerzimmer der Pestalozzischule, Am Kamp 1, 24536 Neumünster

| | | |
|---|---|---|
| **Anwesend waren:** | Herr Möbius | als Vorsitzender |
| | Frau Fißmer | |
| | Herr Lassen | |
| | Herr Lindemann | (ab TOP 5) |
| | Herr Meisner | |
| | Herr Morgenstern | |
| **Ferner:** | Ratsherr Böckenhauer | |
| | Ratsherr Hering | |
| | Herr Becker | Seniorenbeirat Tgdf |
| | Herr Johannsen | Seniorenbeirat Tgdf |
| | Herr Hillebrandt | Fachbereich IV -Gebäudemanagement- |
| | Herr Schulz (nur TOP 6) | Fachbereich IV -Fachbereichsleiter- |
| | Herr Kay | Schulleiter der Grund- u. Hauptschule Einfeld |
| | Herr Müller-Weßling | Schulleiter der Rudolf-Tonner-Schule |
| | Herr Petersen | Schulleiter der Pestalozzischule |
| | Frau Schmidt-Holländer | Leiterin der Kita Volkshaus |
| | Herr Kluth | „Holsteinischer Courier“ |
| | 35 Zuhörer | |
| **Entschuldigt fehlte:** | Herr Hirsch | |
| **Beginn der Sitzung:** | 19:00 Uhr | |
| **Ende der Sitzung:** | 20:50 Uhr | |

### 1.) Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Herr Möbius eröffnet die 15. öffentliche Sitzung des Stadtteilbeirates Tungendorf und begrüßt die anwesenden Beiratsmitglieder, Gäste und Zuhörer.
Er stellt zunächst die Beschlussfähigkeit fest.

## 2.) Genehmigung der Tagesordnung

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Einwendungen / Ergänzungen einstimmig genehmigt.

## 3.)Genehmigung der Niederschrift über die letzte Sitzung vom 28.02.2007

Die Niederschrift über die letzte Sitzung des Stadtteilbeirates Tungendorf vom 28.02.07 wird ohne Einwendungen / Ergänzungen einstimmig genehmigt.

## 4.) Mitteilungen

a) Der Stadtteilvorsteher teilt mit, dass unter Beteiligung des Stadtteilbeirates, des Seniorenbeirates, der Diakonie und der Kita ein Konzept für ein Mehrgenerationenhaus im Volkshaus erarbeitet worden ist und die Bewerbung direkt in Berlin eingereicht wurde.

b) Herr Möbius teilt mit, dass am 18.04.07 im Gerätehaus der FFW Tungendorf-Dorf eine Sitzung zum Dorfentwicklungsplan stattgefunden hat. Herr Lassen ergänzt, dass zunächst ein Arbeitskreis zu diesem Thema eingerichtet worden ist. Hier beteiligen sich u.a. mehrere Bürger aus dem Bereich Tungendorf-Dorf.

c) Der Stadtteilvorsteher verliest auszugsweise ein Schreiben der Stadt Neumünster, in dem um Vorschläge für zwei neue Straßennamen im Bereich des B-Planes Nr. 156 „Lindenallee/Hasselkamp" gebeten wird.

d) Herr Möbius teilt den Anwesenden noch einmal den richtigen Termin für die Tungendorfer Woche mit: 29.06. – 08.07.07
Im Artikel über den Stadtteil Tungendorf des Holsteinischen Courier war irrtümlich ein falscher Termin genannt worden.
Herr Meisner ergänzt, dass das Programm für die Tungendorfer Woche in Grundzügen fertig ist und nur noch einige Textvorschläge fehlen.

e) Der Stadtteilvorsteher teilt mit, dass die Kita Volkshaus bereits vor Beginn der Sommerferien in die neuen Räume im Nordflügel des Volkshauses umziehen wird. Danach wird sofort mit dem Umbau des Südflügels begonnen werden. Der Stadtteilbücherei wurde bereits ein Umzugstermin im Winter signalisiert.

f) Herr Möbius teilt mit, dass mit Beendigung des jetzigen Schuljahres die Matthias-Claudius-Schule geschlossen und geräumt wird.
Eine Weiterverwendung der Räumlichkeiten ist aber noch offen.

g) Der Stadtteilvorsteher berichtet, dass am 20.06.07 im Festsaal des Volkshauses die nächste Sitzung des Stadtteilbeirates stattfindet. Thema ist eine Betrachtung des Busverkehrs in Tungendorf.

## 5.) Entwicklung der Schulen in Tungendorf nach dem neuen Schulgesetz

Herr Petersen als Schulleiter der Pestalozzischule schilderte nach einem einleitenden Bericht durch den Stadtteilvorsteher den Ist-Zustand seiner Schule.

Bei der Pestalozzischule handelt es sich um eine zweizügige Grund- und Hauptschule mit Betreuungsmöglichkeiten und einer flexiblen Ausgangsstufe ab dem Schuljahr 2007/08. Sie verfügt über sehr gut ausgestattete Fachräume. In diesem Zusammenhang lobt Herr Petersen die gute Zusammenarbeit und Unterstützung durch die städtischen Ämter.

Die derzeitigen pädagogischen Ziele der Schule sind seiner Ansicht nach auf eine Regionalschule ohne Änderungen übertragbar.

Herr Müller-Weßling ergänzt die Ausführungen von Herrn Petersen für den Bereich der Rudolf-Tonner-Schule.

Der Stadtteilbeirat begrüßt einstimmig die Ausführungen und wünscht, dass beide Schulstandorte in Tungendorf erhalten bleiben, die Rudolf-Tonner-Schule als Grundschule und die Pestalozzischule als Regionalschule mit angeschlossener Grundschule.

## 6.) Gestaltung der Parkanlagen am Volkshaus

Herr Hillebrand und zeitweise Herr Schulz stellten den Anwesenden die geplante Umgestaltung des Parks am Volkshaus nach Beendigung der Innenarbeiten vor. Vom Hürsland aus sollen zwei befestigte Wege zu den jeweiligen Seitenflügeln entstehen (für Kfz gesperrt), parallel zum Hürsland unter den Linden ebenfalls ein Weg. Der zentrale Weg zum Portal bleibt und wird befestigt. Im rückwärtigen Bereich wird der Spielplatz der Kita auf die Nordseite verlegt, auf dem südlichen Teil wird eine Rasenfläche entstehen incl. einer Boulebahn und Sitzgelegenheiten.

Herr Thede als Tungendorfer Bürger regt an, den Platz vor dem Volkshaus Hinrich Riepen zu widmen. Der frühere Landwirt stellte seinerzeit das Land der Gemeinde Tungendorf zur Verfügung.

Der Stadtteilbeirat begrüßt mehrheitlich die Planungen, bittet jedoch um Überprüfung, ob beide Ehrenmale an die Nordseite verlegt werden können.
Des weiteren wird eindringlich darum gebeten, den Wildwuchs von Bäumen am Hürsland zurückzuschneiden und zu entfernen

Der Beirat schlägt vor, nach Beendigung der Bauarbeiten den Platz vor dem Volkshaus als Hinrich-Riepen-Platz umzuwidmen.

## 7.) Bürgerfragestunde

a) Ein Anwohner der Preetzer Landstr. berichtet, dass nach der letzten Sitzung des Stadtteilbeirates 1 Gullydeckel wegen vollgelaufener Gräben abgesenkt wurde (s. Pkt 8 c der Sitzung) und fragt, warum dies nicht im gesamten Straßenverlauf geschehen ist.

b) Herr Meisner fragt im Auftrag einer Anwohnerin des Ilsahl, wann im Bereich der Firma „Getränke Riepen“ und auf dem Parkplatz die Container für Glas, Papier und Bekleidung ersetzt werden.

(Henning Möbius)
Stadtteilvorsteher

(Gerhard Lassen)
stellv. Stadtteilvorsteher

(Jens Meisner)
Schriftführer